



CCS-TELEHEALTH OSTSACHSEN (THOS)

DAS ERSTE OFFENE ÜBERREGIONALE TELEMEDIZINISCHE NETZWERK IN EUROPA

Dem Fachkräftemangel im Gesundheitswesen entgegenwirken

CCS Telehealth Ostsachsen ist die europaweit erste offene, überregionale telemedizinische Plattform zur Verbesserung der medizinischen Versorgung. Die IT-Plattform für die Gesundheitsbetreuung ist so angelegt, dass sie für unterschiedliche Anwendungen verschiedenster medizinischer Fachgebiete in der Gesundheitsregion Ostsachsen und darüber hinaus auch in anderen Regionen Deutschlands und Europas nutzbar ist. Der Aufbau der THOS-Plattform wurde in den Jahren 2014/15, im Rahmen des gleichnamigen EU-weit einzigartigen Projektes aus dem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und mit Landesmitteln des Freistaates Sachsens gefördert.

Mit dieser Kommunikationsplattform sollen insbesondere die Möglichkeiten der Vernetzung telemedizinischer Anwendungen verbessert bzw. grundlegend angeboten werden. Für die Bevölkerung in ländlichen und strukturschwachen Regionen wird eine bedarfsgerechte medizinische Versorgung ermöglicht, wodurch dem Fachkräftemangel im Gesundheitswesen begegnet werden kann.



HEALTHCARE SOLUTIONS

THOS AUF EINEN BLICK.

Hochmoderne Plattform für eine bessere Gesundheitsversorgung durch:

- erleichterten Zugang zur Telemedizin
- Schaffung eines einheitlichen Zertifizierungsverfahren
- Nutzung gemeinsamer internationaler Standards (u. a. IHE)
- Bereitstellung standardisierter Schnittstellen
- THOS verwirklicht eine elektronisch unterstützte Gesundheitsversorgung durch:
 - Unterstützung projektspezifischer, medizinischer Betreuungspfade
 - standardisierte, elektronische Patientenakte
 - Vernetzung von Experten: schnelle Diagnostik und zielgerichtete Therapiekonzepte
 - Bereitstellung von VOIP-Telefonie, Internen Nachrichten oder Videotelefonie
 - Unterstützung telemedizinischer Arbeitsprozesse: flexible Aufgabenverwaltung

DIE MANAGEMENTGESELLSCHAFT

Die Carus Consilium Sachsen GmbH (CCS GmbH) etabliert Kooperationen zwischen Krankenhäusern, ambulant tätigen Ärztinnen und Ärzten, ambulanten Pflegediensten, Rehabilitationseinrichtungen und weiteren versorgungsrelevanten Institutionen und Verbänden. In ihrer Rolle als Managementgesellschaft für die Plattform CCS Telehealth Ostsachsen übernimmt die CCS GmbH das Fördermittelmanagement für Projekte auf Basis der THOS, Öffentlichkeitsarbeit, Vertrags- sowie Projektmanagement. Darüber hinaus stellt die CCS GmbH dank ihrer Erfahrung in der Verhandlung innovativer Vertragsmodelle mit den Kostenträgern deren frühe Einbeziehung in verschiedensten Vorhaben sicher.

DIE ANWENDUNGEN

Die THOS Plattform ist seit dem 1. Juli 2015 offiziell in Betrieb. Mit der Bereitstellung dieser TM-Infrastruktur nimmt Sachsen eine Vorreiterrolle in der Telemedizin ein. Sie erfüllt die Zielsetzung, wonach sich in erster Linie schwierige Entwicklungen in den ländlichen Räumen – Stichwort Ärztebedarf – mit telemedizinischen Anwendungen abfedern lassen. Dies ist ein wichtiger Baustein, um der Bevölkerung in Stadt und Land gleichermaßen hochwertige medizinische Versorgung zukommen zu lassen. Auch ältere und in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen werden so kontinuierlicher medizinisch versorgt.

Telehealth Ostsachsen begann zunächst mit drei Versorgungsbereichen: Patienten mit Herzschwäche, die zu Hause betreut werden. Dann gab es eine ambulante Nachsorge für Schlaganfallpatienten (Telestroke) und

dazu noch den Austausch von Gewebescans unter Klinikfachärzten. Von Anfang an ist bei allen Vorhaben das Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz im Freistaat Sachsen von der konsequenten Nutzung der Möglichkeiten der Digitalisierung im Gesundheitswesen überzeugt.

ENTWICKLUNG VON ANWENDUNG AUF THOS

Nachdem durch die Inbetriebnahme der ersten drei Bausteine von THOS, die Funktionalität und der Nutzen der Plattform unter Beweis gestellt wurden, war der Grundstein für den weiteren Ausbau gelegt. Inzwischen gibt es weitere Anwendungen auf der Plattform, die sich kontinuierlich weiterentwickelt.

Mit dem Antibiotikanetzwerk Sachsen wird ein Netzwerk zur Optimierung der antiinfektiven Therapie auf die Plattform kommen. In verschiedenen Teilprojekten erfolgen eine umfassende Datenanalyse von mikrobiologischen Resistenzdaten und Antiinfektiva-Verordnungsdaten, sowie eine moderne telemedizinische Beratung und Schulung interessierter Ärztinnen und Ärzte im ambulanten und stationären Bereich. Ziel ist es, diese bei Bedarf direkt und sofort bei ihren Therapieentscheidungen zu beraten.

Die teleneurologische Behandlung von Parkinson-Erkrankten ist eine weitere Anwendung, die auf der THOS-Plattform eine Heimat gefunden hat. Das Parkinson-Versorgungskonzept gewährleistet für alle Beteiligten einen nachhaltigen Nutzen. Langwierige Fehlbehandlungen werden vermieden und der Krankheitsverlauf wird positiv beeinflusst. Die Patienten können spezielle Leistungsangebote durch teilnehmende Leistungserbringer in Anspruch nehmen und erhalten eine strukturierte, sektorübergreifende Versorgung durch die Einbindung aller für den Versorgungsprozess notwendigen Leistungserbringer. Durch die frühzeitige Identifikation des individuellen Versorgungsbedarfs erfolgt eine optimierte Steuerung in notwendige diagnostische und therapeutische Maßnahmen auf der jeweils angemessenen Versorgungsebene. Dadurch können die notwendigen medizinischen Maßnahmen rechtzeitig erbracht werden. Durch zusätzliche definierte medizinische Leistungen wird der Behandlungserfolg langfristig abgesichert und führt zu einer nachhaltigen Verbesserung der Lebensqualität. Ergänzende Service- und Koordinationsleistungen erleichtern den Zugang zu den medizinisch erforderlichen Leistungen. Den Krankenkassen wird durch optimierte Versorgungsprozesse ermöglicht, zur Verfügung stehende finanzielle Ressourcen gezielt einzusetzen. Gleichzeitig werden durch die Frühdiagnostik die Zuweisungen aus dem Gesundheitsfond indikationsorientiert gerecht gestaltet. Die Leistungserbringer erhalten für die zusätzlichen Leistungen eine angemessene Vergütung.

KONTAKT

TELEKOM HEALTHCARE SOLUTIONS
Friedrich-Ebert-Allee 140
53113 Bonn
E-Mail: info@telekom-healthcare.com
Internet: www.telekom-healthcare.com

HERAUSGEBER

Deutsche Telekom AG
Telekom Healthcare Solutions
53262 Bonn